

Noch: 2. Eisenbahnen.

C. Anlagekapital und finanzielle Betriebsergebnisse der normalspurigen Eisenbahnen.

Betriebs- jahr.	Das zur Anlage und Ausrüstung der Bahnen bis zum Schluß des Betriebs-Jahres verwendete Anlagekapital ¹⁾ betrug		Betriebsereinnahmen (bis 1879/80 einschl. der Reste aus Vorjahren und auschl. der Reste aus dem laufenden Jahre, von 1880/81 ab Einnahmen des laufenden Jahres)					
	im ganzen 1000 Mart.	auf jedes Kilometre Bahnlänge 1000 Mart.	aus dem Personen- verkehr		aus der Beförderung von Gebäud. u. Hunden (auf Hundebilletts) — von 1880/81 ab zum Personenverkehr — sowie von Equipagen und Pferden — von 1880/81 ab z. Güterverkehr 1000 Mart.	aus dem Güterverkehr, einschl. der Beförderung von Vieh, jedoch bis 1879/80 mit Ausnahme des in Spalte 6 berücksichtigten, 1000 Mart.		aus der Vergütung für Ueberlassung von Bahnanlagen oder Betriebsmitteln ²⁾ und für Leistungen zu Gunsten Dritter, sowie aus sonstigen Quellen 1000 Mart.
			überhaupt 1000 Mart.	in % der Verkehrs-Einnahme (Sp. 4 u. 7). 5		überhaupt 1000 Mart.	in % der Verkehrs-Einnahme (Sp. 4 und 7). 8	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1868	3 371 652	216,2	117 350	29,0	6 918	287 439	71,0	34 815
1869	3 642 760	222,0	126 937	29,9	7 233	298 053	70,1	39 536
1870	4 072 168	220,7	143 745	31,7	16 068	310 289	68,3	36 131
1871	4 298 359	220,3	170 523	31,6	16 659	368 300	68,4	46 364
1872	4 986 441	225,5	180 257	30,2	11 131	416 137	69,8	63 075
1873	5 548 542	242,3	196 148	29,2	11 529	474 607	70,8	63 389
1874	6 149 391	246,7	207 988	28,9	11 375	511 631	71,1	61 358
1875	6 784 502	249,2	219 845	28,6	12 016	549 752	71,4	61 409
1876	7 471 168	261,8	222 622	28,5	12 500	558 801	71,5	63 323
1877/78	7 911 225	265,0	219 317	28,4	12 049	553 520	71,6	67 011
1878/79	8 072 321	262,8	220 013	28,8	12 239	544 103	71,2	72 628
1879/80	8 621 209	261,4	216 485	27,8	12 149	561 896	72,2	75 984
1880/81	8 877 543	263,0		236 333	28,5	591 887	71,5	57 792
1881/82	9 054 560	264,0		245 030	28,6	612 051	71,4	65 103
1882/83	9 238 510	265,4		253 889	28,0	652 188	72,0	62 643
1883/84	9 459 527	264,5		262 454	27,8	680 345	72,2	61 713
1884/85	9 612 298	263,6		269 612	28,2	685 053	71,8	60 038
1885/86	9 722 107	261,4		273 923	29,0	669 353	71,0	53 683
1886/87	9 818 041	258,9		284 629	29,1	693 094	70,9	46 560
1887/88	9 902 147	255,1		293 897	28,1	750 733	71,9	47 176
1888/89	10 075 415	251,9		309 903	27,7	810 692	72,3	48 361

1) Die beim Erwerb von Bahnen — insbesondere beim Erwerb der elsass-lothringischen Bahnen seitens des Reichs, sowie der preussischen Privatbahnen seitens des preussischen Staates — gegen das zur Zeit des Erwerbes sich ergebende Anlagekapital gezahlten Mehrbeträge sind eingerechnet, bezw. die entsprechenden Minderbeträge abgerechnet. — Für die Jahre 1868 bis 1879/80 sind in das verwendete Anlagekapital auch diejenigen auf den Bau verwendeten Summen eingerechnet, welche entnommen sind aus: Subventionen, Zahlungen à fonds perdu, Betriebsereinnahmen, Ueberhörsen aus dem Betriebe einer Strecke für Rechnung des Baufonds, Rückeinnahmen, Kursgewinnen, Zinsen für angelegte Geldbestände, sonstigen Einnahmen. Für die Jahre von 1880/81 ab sind solche Summen behufs Ermittlung des verwendeten Anlagekapitals von den Baukosten in Abzug gebracht (1880/81: 275 557, 1881/82: 339 520, 1882/83: 391 433, 1883/84: 390 780, 1884/85: 404 083, 1885/86: 412 207, 1886/87: 423 695, 1887/88: 446 098, 1888/89: 480 513 Tausend Mart.). Beträge, welche aus etwaigen Ausfällen beim Betriebe einer Strecke für Rechnung des Baufonds, aus Zinsen während der Bauzeit, Kursverlusten, erster Dotirung des Reserve- u. Fonds und sonstigen Aufwendungen herrühren, sind in das verwendete Anlagekapital eingerechnet. — Das Anlagekapital fehlt in den einzelnen Jahren für diejenigen Bahnen bezw. Strecken, für welche dasselbe noch nicht festgestellt (a conto Baufonds betriebene Strecken) oder nicht zu ermitteln war, oder welche aus anderen Gründen nicht mit aufgenommen wurden. Insbesondere fehlt dasselbe bis 1878/79 einschl. auch für die von den bayerischen Staatsbahnen betriebenen, von Gemeinden oder Privaten gebauten Bahnen (305 km) und für die Uelsen-Langwedeler Bahn (97 km); sodann bis 1879/80 für die elsass-lothringischen Privatbahnen (84 km); ferner bis 1887/88 einschl. für die Militärbahn (46 km); außerdem 1880/81 bis 1888/89 für einige andere kleine Bahnen bezw. Strecken. Das Anlagekapital der Bahnen, welche nicht dem öffentlichen Verkehr dienen, ist zum Theil mit nachgewiesen; dasjenige der auf deutschem Gebiet belegenen Strecken außerdeutscher Eigentümer, soweit sie nicht von deutschen Verwaltungen betrieben werden, ist ausgeschlossen; das der außerhalb des deutschen Gebietes liegenden Strecken deutscher Bahnen (1888/89: 160 km) ist für alle Jahre mit eingeschlossen. Für